

Nachfolge von Roland Werner

Pfarrer Armin Beck ist neuer proChrist-Vorsitzender



Pfarrer Armin Beck ist der neue proChrist-Vorsitzende.

Quelle: zVg. / proChrist

Die Mitgliederversammlung des proChrist e.V. hat am 24. April Pfarrer Armin Beck einstimmig als neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Gleichzeitig wurden neue Mitglieder und Vorstände berufen.

Der 60-jährige Pfarrer aus Kassel leitet die Ausbildungshilfe der Evangelischen Kirche in Kurhessen-Waldeck und engagiert sich seit vielen Jahren im Vorstand von Alpha Deutschland. Mit proChrist ist Armin Beck langjährig verbunden: Beginnend mit der Billy Graham-Kampagne 1993, später in Arbeitskreisen und als Evangelist in den Jahren 2015, 2018 und 2021. Seit 2017 ist Beck Mitglied im proChrist e.V.

Er nahm die Wahl dankbar an: «Ich danke der Mitgliederversammlung für ihr Vertrauen. proChrist hat eine grosse Akzeptanz und kann Kräfte bündeln, wo Gemeinden und Kirchen sich den Herausforderungen in dieser bewegten Zeit gegenübersehen. proChrist nimmt den Auftrag zur Evangelisation wahr und bietet Gemeinden das Knowhow und die Plattform, zeitgemäss öffentlich zum Glauben an Jesus Christus einzuladen. Hoffnungsfestival und truestory zeigen, wie dies geschehen kann.»

Zugleich fand die Verabschiedung des scheidenden 1. Vorsitzenden Roland Werner statt, der im November 2023 seinen Rücktritt aus zeitlichen Gründen erklärt hatte. In Beiträgen von Weggefährten aus dem In- und Ausland wurde deutlich, wie prägend Roland Werner für proChrist war.

Veränderungen im Vorstand

Neu in den Vorstand gewählt wurde Tobi Liebmann (44 Jahre), der als Bundessekretär für Bildung, Beratung und Begleitung beim CVJM Westbund tätig ist. Esther Dürrstein (53 Jahre, Personalcoach und Paarberaterin) aus Bietigheim-Bissingen wurde erneut in den Vorstand gewählt. Neu als Mitglieder aufgenommen wurden ausserdem Tobi Kley und Markus Heusser.

proChrist-Geschäftsführer Jürgen Schmidt ist dankbar für die gewählten Personen: «Wir freuen uns, mit Armin Beck einen engagierten 1. Vorsitzenden zu haben, der Leidenschaft für Evangelisation mitbringt, proChrist lange kennt und gut vernetzt ist. Tobi Liebmann engagiert sich seit vielen Jahren für Jugendevangelisation und wird durch seine Erfahrungen aus der Jugendarbeit dazu beitragen, truestory zeitgemäss weiterzuentwickeln. Esther Dürrsteins Herz schlägt für Evangelisation und Gebet. Im letzten Jahr übernahm sie die Leitung des Gebetsbereiches für Hoffnungsfestival. Es ist ein Privileg, mit diesen Menschen unterwegs zu sein.»

Hoffnungsfestival mit Übertragung geplant

In der Mitgliederversammlung wurden die konkreten Planungen für die nächsten Evangelisationsprojekte Hoffnungsfestival und truestory vorgestellt. Hoffnungsfestival wird 2025 mit mehreren grossen Festivals und einer Übertragungsvariante mit vielen kleinen Festivals in Deutschland, Österreich und in der Schweiz stattfinden. Die Projektgruppe für truestory nimmt im Juni 2024 ihre Arbeit auf. Für Frühjahr 2026 ist der nächste bundesweite Aktionszeitraum der Jugendevangelisation «truestory – About Jesus. About You.» geplant.

Zur Website:

[proChrist](#)

Zum Thema:

[Mit Live-Chat: «hoffnungsfest» von proChrist startet auf Bibel TV](#)

[proChrist im TV-Format: «Menschen, die mit ihren Geschichten unser Herz berühren»](#)

[TV-Format erfolgreich: «hoffnungsfest» erreichte über eine halbe Million Zuschauer](#)

Datum: 02.05.2024

Autor: Jürgen Schmidt

Quelle: proChrist

Tags

[Kirchen und Werke](#)

[Schweiz](#)

[Evangelisation](#)